

Landesliga Damen Braunschweig

TSV Watenbüttel III : TTC Grün-Weiß Herzberg
Sonntag, 05.03.2023, 11:00 Uhr

Für den TSV Watenbüttel III geht die Siegesstraße weiter

Große Begeisterung herrschte am Sonntagvormittag beim Heimteam vom TSV Watenbüttel III, als Jenny Preuß-Mazier ihr Einzel gewinnen und damit den 8:4-Sieg gegen die Gäste des TTC Grün-Weiß Herzberg perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Alexandra Prietz, die ihre Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 10. Saisonspiel waren die Gastgeberinnen vom TSV Watenbüttel III ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Segor / Wintgen hatten gegen Höche / Wills bei ihrem 0:3 kaum eine Chance. Einen kampflosen Sieg verbuchten derweil Preuß-Mazier / Prietz, da der TTC Grün-Weiß Herzberg unvollständig angetreten war. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Jenny Preuß-Mazier danach gegen Jessica Wills. Alexandra Prietz gelang es dann Josefine Höche zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Ohne Mühe gewann wenig später Laura Segor ihr Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Anna-Lena Wintgen gegen Manuela Schwark, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspielerinnen des TSV Watenbüttel III und des TTC Grün-Weiß Herzberg in die Box. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Jenny Preuß-Mazier ihrer Gegnerin Josefine Höche letztlich beim 8:11, 12:14, 11:6, 4:11 nicht gefährlich werden. Beim Erfolg von Alexandra Prietz gegen Jessica Wills konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Laura Segor überzeugte im Einzel gegen Manuela Schwark, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:3. Einen kampflosen Sieg verbuchte nachfolgend Anna-Lena Wintgen, da der TTC Grün-Weiß Herzberg unvollständig angetreten war. Laura Segor hatte im Anschluss gegen Josefine Höche wiederum beim 5:11, 3:11, 4:11 wenig zu bestellen. 9:14 (Segor) bzw. 16:2 (Höhe) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holte Jenny Preuß-Mazier beim 3:0 gegen Manuela Schwark. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:4 für Preuß-Mazier und 6:19 für Schwark seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg des TSV Watenbüttel III geht es nun im nächsten Spiel am 18.03.2023 gegen Schwarz-Rot Gifhorn / Vollbüttel (SG), während der TTC Grün-Weiß Herzberg am 02.04.2023 gegen den SV Broitzem antritt.

Statistik:

TSV Watenbüttel III

Doppel: Segor / Wintgen 0:1, Preuß-Mazier / Prietz 1:0

Einzel: J. Preuß-Mazier 2:1, A. Prietz 2:0, L. Segor 2:1, A. Wintgen 1:1

TTC Grün-Weiß Herzberg

Doppel: Höche / Wills 1:0

Einzel: J. Höche 2:1, J. Wills 0:2, M. Schwark 1:2